



Pressemitteilung ZG-1511, Wenden, 08.05.2015

## 1. Tschechisch-Deutscher Nano-Workshop in Prag

Zoz Group mit Fokus auf Super-Beton für die Tschechische Republik

FuturBeton-Adler demnächst mit Tschechischer Fotokatalyse-Beschichtung verfügbar

### Wenden/Prag.

Am vergangenen Dienstag, den 5. Mai 2015 fand in Prag im Ministerium für Industrie und Handel der 1. Tschechisch-Deutsche Workshop zur Nanotechnologie statt. Die eintägige Veranstaltung wurde von den Wirtschaftsförderungsinstitutionen CzechInvest und GermanyTrade&Invest veranstaltet. Prof. Zoz war als Referent geladen und auf der Suche nach Märkten für den insofern vollständig marktreifen nanostrukturierten Zoz-Super-Zement.



Nach der Begrüßung durch Ing. Dalibor Zikmund, Direktor von CzechInvest, wurde die Veranstaltung vom Tschechischen Vize-Minister für Europäische Förderung, Forschung, Entwicklung und Innovationen, Herrn Tomas Novotny eröffnet, der insbesondere darauf hinwies, dass Tschechien die Zukunftsbedeutung und Chancen der Nanotechnologie erkenne und dafür auch Mittel zur Verfügung stehen. Der Deutsche Botschafter in Prag, Dr. Arndt Freiherr Freytag von Loringhoven hob die strategische Bedeutung wirtschaftlicher und technologischer Zusammenarbeit über die Landesgrenzen hinaus hervor und Rudolf Fischer, Präsident der Deutsch-Tschechischen Industrie- und Handelskammer und hauptberuflich CFO von Siemens in Prag rundete die Begrüßungssession ab.



Ansprache Vize-Minister Tomas Novotny



Ministerium für Industrie und Handel in Prag



v.l.n.r.: Zoz und Novotny

Es folgten sodann interessante Beiträge über Patentrecht, Materialien, Verfahren und existente und mögliche Anwendung und Geschäftsfelder im mittlerweile umfassenden Technologiebereich Nano und Nanostrukturen und i. d. F. in, um und aus Tschechien und aus Deutschland heraus. Nachdem Dr. Stefan Hübner (Hübner & Kollegen) aus München über das Thema Schutzrechte im Geschäftsfeld Nano referierte, wurde das Panel 1 von Prof. Zoz und Dr. Jan Procházka, CEO von Advanced Materials JTJ aus Kamenne/Tschechei besetzt. Passend zum Thema FuturBeton erklärte Dr. Procházka sogenannte fotokatalytische Schichten auf Basis von nanostrukturiertem TiO<sub>2</sub>-Schichten zum aktiven Schutz von Beton und Bauwerken gegen Umweltverschmutzung.



linkes Bild v.l.n.r.: Matthias Heinz, Prof. Zoz, Botschafter Dr. Arndt Freiherr Freytag von Loringhoven und rechtes Bild v.l.n.r.: Prof. Zoz mit Dr. Ladislav Čelko und Dr. Martin Navrátil (Chairman und CEO Fa. Synpo, Pardubice/Tschechien)

Zoz und Procházka hatten sich im Juni 2013 in Dublin anlässlich des EuroNanoForums kennengelernt und Zoz hatte Procházka jetzt nach Prag eingeladen und im Ergebnis haben beide beschlossen, zunächst zu Demonstrationszwecken die Zoz-FuturBeton-Adler, nicht in der vergoldeten sondern in der Natur-Version genau mit solcher fotokatalytischen Beschichtung zu versehen. Der Zoz-Adler, der im wesentlichen für die Verwendung im Freien vorgesehen ist, überdauert dann nicht nur viel länger als herkömmliche Produkte sondern bleibt auch vielfach länger sauber und ansehnlich.

Ebenfalls von Zoz eingeladen wurde Dr. Ladislav Čelko von der Technischen Universität in Brno in Tschechien, der bereits zweimal zum OZ-Nanostruktur-Symposium ins Wendener Rathaus gekommen war (2012+2014) und sich für März 2016 bereits angekündigt hat. Zunächst wird man sich allerdings im Sommer in Cancun/Mexiko treffen, da man dort zusammen mit Dr. Sebastian Diaz de la Torre vom CIITEC-IPN (Mexiko D. F.), wo Zoz als Gastprofessor tätig ist, ein Werkstoff-Symposium im Rahmen des jährlichen Werkstoffforschungskongresses IMRC organisiert.



v.l.n.r.: Dr. Jan Procházka, Prof. Dr. Henning Zoz, Dr. Stefan Hübner, Prof. Dr. Andreas Leson (Fraunhofer IWS/Dresden & Nano-In-Germany), Dr. Rainer Müller, Dalibor Zikmund und Rudolf Fischer

Der tschechischen Vize-Minister Novotny hat freundlicherweise angeboten, in den nächsten Wochen ein Treffen in Prag zu veranstalten, um Zoz einen gezielten Informationsaustausch mit der Tschechischen Bau- und Zement/Betonindustrie zu ermöglichen. Auch die Deutsch-Tschechischen Industrie- und Handelskammer will hier helfen und Herr Botschafter Dr. Freiherr Freytag von Loringhoven sowie seinen Referatsleiter Wirtschaft & Wissenschaft, Herr Matthias Heinz hat Zoz gebeten, immer dann, wenn man in Tschechien über einen Bedarfsfall von wirtschaftlichem SuperBeton "stolpere", genau an FuturBeton zu denken.

Prof. Zoz zur Tagung in Prag: "Dienstag war ein langer Tag aber vollgepackt mit Infoaustausch auf quasi unbekanntem Terrain - ich bin froh, dass ich da war und ich danke Herrn Dr. Rainer Müller von Germany Trade & Invest in Berlin dafür, dass er mich nach Prag gelotst hat. Was daraus jetzt wird, bleibt abzuwarten - irgendwann werden wir FuturBeton jedenfalls platzieren !"



### Building Blocks of the Future: 1st Czech-German Workshop on Nanotechnology Entrepreneurship

